

Das Klima schützen – Emissionen ausgleichen: Klimafreundlicher Druck – wie geht das?

Schritt 1: Auswahl der Druckerei

Auf der Homepage der Klimainitiative Druck- und Medienverbände (www.klima-druck.de) finden Sie unter dem Reiter „Beteiligte Betriebe“ die Druckereien, die Mitglied der Klimainitiative Druck sind. Durch die Suche über die Postleitzahl können Sie eine Druckerei auswählen und sich dort für Ihr Printprodukt beraten lassen.

Die beteiligten Betriebe haben über den vom Bundesverband Druck und Medien e.V. (bvdm) entwickelten CO₂-Rechner die Möglichkeit die CO₂-Emissionen der Printprodukte zu ermitteln und den entstandenen CO₂-Wert zu kompensieren.



Auswahl der beteiligten Druckereien

Übrigens: Sind Sie in einem Unternehmen tätig, werden Sie gegebenenfalls bereits Kooperationen mit einer Druckerei oder mehreren Druckereien haben. Um Ihr Printprodukt klimaneutral zu erzeugen, können Sie auch auf Ihre bisherige Druckerei zugehen und auf die Klimainitiative Druck hinweisen. Jede Druckerei kann nach Schulung und Prüfung Ihrer Energieeffizienz ebenfalls Mitglied der Klimainitiative Druck werden. Der bvdm stellt dazu BeraterInnen bereit und die Erstberatung wird mit 80 % vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) bezuschusst. Sie oder die Druckerei können sich auf der Homepage www.klima-druck.de über ein Kontaktformular unverbindlich über die Teilnahmebedingungen informieren.

Schritt 2: Berechnung

Die an der Klimainitiative Druck teilnehmenden Druckereien loggen sich in einen Webrechner ein. Durch Eingabe aller Parameter, die für eine auftragsbezogene Berechnung bedeutend sind, wird die CO₂-Bilanz des Auftrages ermittelt. Diese stellt die Grundlage für den Emissionsausgleich dar. Der Webrechner ist für gängige Druckverfahren sowie für ausgefallene Materialien konzipiert.

NEUE BILANZ ANLEGEN

Bezeichnung: Zeitung

Auflagen: 100000

Kunde: Bundesverband Druck und Medien, Wie

Auftragsnummer: []

Lieferoptionen: Einblenden

Teilprodukte

Umschlag: Bedruckstoff 120 g/m² Druckmaschine [] Erweiterte Optionen []

2 Seiten Endformat [] x [] cm Keine Lackierung [] VS 4 RS 4 farbig

Weiterverarbeitung

Rückendrahtheftung Klebebindung Falzen Nuten/Rillen Stanzen Schneiden [] Optionen []

Veredelung

Hinzufügen []

CO2 Berechnen []

Beispielberechnung auf www.klima-druck.de

Schritt 3:

Kompensieren

Nach der Berechnung der CO₂-Emissionen Ihres Druckerzeugnisses erscheint der Button „Kompensieren“. Dadurch gelangt die Druckerei zum exklusiven Partner der Klimainitiative: Über ARKTIK lässt sich der errechnete Betrag der bei der Printproduktion entstandenen CO₂-Emissionen ausgleichen. Über den Button „Kompensieren“ steht der Druckerei unser Projekt „Energieeffiziente Kochtaschen in Kamerun“ als eines der fünf Gold Standard-Projekte zur Auswahl.

Die Klima-Kollekte hat in Kooperation mit dem bvdM das Projekt der Partnerorganisation Pro Climate International (PCI) in Kamerun zur Verfügung gestellt. Innerhalb des Projektes erhalten 6.000 Familien energieeffiziente Kochtaschen, die sogenannten „Wonderfulbags“.

Energieeffiziente Kochtaschen, Kamerun

Grundpreis: 27,00 Euro pro t CO₂e

Nettopreis: 66,39 Euro

MwSt. (19%): 12,61 Euro

Gesamtpreis: 79,00 Euro

Zahlungsart: Rechnung

Projekt auswählen

Diese Kochtaschen verringern in den ländlichen Regionen Kameruns den Bedarf an Brennstoff deutlich. Dies schützt den Baumbestand, reduziert den CO₂-Ausstoß, schafft Arbeitsmöglichkeiten und trägt zur Armutsreduzierung bei.

[Mehr Informationen](#)

Beispielrechnung

Mit den energieeffizienten Kochtaschen verbrauchen die Familien ca. 60 % weniger Feuerholz und tragen so direkt zum Schutz der Wälder bei. Die gesundheitsschädliche Rauchentwicklung, die durch das Verbrennen von Holz auf einem Drei-Steine-Feuer entsteht, wird verringert. Statt täglich stundenlang Feuerholz zu sammeln und danach das Essen zuzubereiten, können die Kinder nun zur Schule gehen. Auch Frauen gewinnen kostbare Zeit, die sie für die Bewirtschaftung ihrer Felder nutzen oder um weiteren wirtschaftlichen Tätigkeiten nachzugehen. Ein weiterer Pluspunkt: Da Familien weniger Brennholz zu kaufen müssen, reduzieren sie ihre Ausgaben.



Energieeffiziente Kochtasche in Kamerun

Schritt 4: Ihr CO₂-neutrales Printprodukt:

Nach erfolgreicher CO₂-Berechnung und Kompensation über das Kochtaschen-Projekt bietet die Klimainitiative das CO₂-Logo „klimaneutral gedruckt“ mit einer zugewiesenen ID an:



Logos: klimaneutral gedruckt



Sie können das Logo auf Ihr Printprodukt drucken und öffentlichkeitswirksam bewerben. Die ID-Nummer enthält Bilanzinformationen, die Sie auf der Homepage <https://www.klima-druck.de/> abrufen können. Angaben zur Printprodukt, die kompensierte Menge, Datum und Auftraggeber sind dort öffentlich einsehbar. Der von Ihnen bezahlte Kompensationsbeitrag fließt derweil von ARKTIK an die Klima-Kollekte und wird in das Kochtaschen-Projekt investiert. Auf Ihrem Print-Produkt können Sie gerne auf die Klima-Kollekte verweisen, in dem Sie einen Satz aufdrucken: Die durch Papier und Druck entstandenen Emissionen werden in das PCI-Projekt der Klima-Kollekte gGmbH weitergeleitet.

Gerne stellen wir Ihnen auf Anfrage unser Logo für Ihr Print-Produkt zur Verfügung.

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Sprechen Sie uns gerne an:

Klima-Kollekte gGmbH
Caroline-Michaelis-Str. 1
10115 Berlin
Tel: 030 65211-4001
info@klima-kollekte.de
www.klima-kollekte.de; www.klima-druck.de

Die **Klima-Kollekte gGmbH** ist der kirchliche CO₂-Kompensationsfonds Deutschlands und kooperiert mit kirchennahen sowie privaten Institutionen bei der Kompensation unvermeidbarer Treibhausgasemissionen. Der Ausgleich der CO₂-Emissionen erfolgt durch Klimaschutzprojekte kirchlicher Organisationen oder ihrer PartnerInnen in Entwicklungs- oder Schwellenländern. Die Projekte sparen Treibhausgase durch den Einsatz erneuerbaren Energien und Energieeffizienz ein.

Der **Bundesverband Druck und Medien e. V. (bvdm)** bietet im Rahmen der Klimainitiative der Druck- und Medienverbände den Teilnehmern die Möglichkeit CO₂-Emissionen für Druckaufträge mittels eines CO₂-Rechners zu erfassen und anschließend durch Stilllegung von CO₂-Zertifikaten auszugleichen.



Funktionsweise der Kompensation

Klimafreundlicher Druck bedeutet, die mit dem Printerzeugnis entstandenen CO₂-Emissionen an anderer Stelle über Klimaschutzprojekte auszugleichen. Für den klimafreundlichen Druck entschieden wir uns für eine Kooperation mit dem Bundesverband Druck und Medien (bvdm). So können kirchliche Auftraggeber und unsere Kooperationspartner ihre Printprodukte klimafreundlich veröffentlichen und fördern gleichzeitig Projekte der Klima-Kollekte.